

MANFRED BOCKL

## VERBORGENE SCHÄTZE IN BAYERN

Wo und wie man im Freistaat heidnische Opfergaben, Münzhorte, Waffen, Schmuckstücke und andere historische Relikte finden kann

**Manfred Böckl: Verborgene Schätze in Bayern. Wo und wie man im Freistaat heidnische Opfergaben, Münzhorte, Waffen, Schmuckstücke und andere historische Relikte finden kann. Süd-Ost-Verlag, 13,90 EUR, gietl-verlag.de**

**E**inen Schatz finden – allein die Vorstellung, Gold, Silber oder andere wertvolle Dinge aus alter Zeit zu entdecken, ist von großer Faszination. In seinem neuen Buch beschäftigt sich der bekannte Roman- und Sachbuchautor Manfred Böckl informativ und unterhaltsam mit dem Thema „Schatzsuche in Bayern“. Zunächst stellt Böckl die spektakulärsten Schatzfunde im Freistaat vor, danach berichtet er von verschollenen Schatzhorten von enormem Wert, die historisch nachweisbar sind und ihrer Wiederentdeckung harren. Weiter zitiert und interpretiert er zahlreiche Sagen, in denen er präzise Hinweise auf verlorene oder versteckte Schätze enthalten glaubt. Außerdem geht Böckl auf Örtlichkeiten und Bodendenkmäler ein, die interessant für Schatzsucher sind: Burg- und Klosterruinen, Höhlen, vorgeschichtliche Grabhügel, keltische Viereckschanzen, Überreste des Limes, Schlachtfelder, Dorf- und Hofwüstungen sowie Steinbrüche, wo Fossilien zu entdecken sind. Zahlreiche Fotos und Kartenmaterial werten die Edition auf – und nicht zuletzt gibt das Werk auch Anregungen für spannende Ausflüge an Orte, wo zu vermuten ist, dass dort Schätze vergraben sein könnten.